

13. Juli 2000

Neue Orgel für den Joachimsberg

Annaberger Pfarrer Eder fand dafür private Gönner

Die nach einem Brand im Barock-Originalstil wiedererrichtete Kirche am Joachimsberg, eine Filialkirche von Annaberg, hatte jahrelang keinen Ersatz für die ebenfalls verbrannte Orgel. Auf Initiative des Pfarrers Siegfried Eder und dreier Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben wurden aus Spendengeldern jetzt die Mittel für eine neue Orgel aufgetrieben: Das Instrument wurde von einer slowenischen Firma im Barockstil nachgebaut und enthält 13 Register. Die Kosten beliefen sich auf 1,8 Millionen Schilling.

Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop wird Pater Eder anlässlich der Orgelweihe am 16. Juli das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich überreichen. Pater Eder wurde am 2. März 1934 in St.Aegyd am Neuwalde geboren und 1965 in Lilienfeld zum Priester geweiht. Er wird in der Begründung für das Ehrenzeichen als „volksnah und um die Belange der Bevölkerung“ beschrieben. Als Verdienste werden die Renovierung der Pfarrkirche Annaberg sowie die Restaurierung der Filialkirche am Joachimsberg genannt. Eine weitere Initiative Eders galt einer neuen Turmuhr für Joachimsberg.

Die neue Orgel wird am 16. Juli um 15 Uhr mit einem Orgelkonzert von Univ.Prof. Kurt Neuhauser eingeweiht. Es stehen Kompositionen von Buxtehude bis Bach, Haydn und Händel auf dem Programm.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at